



In dieser Ausgabe:

S.1	Weihnachten 2020
	DorfFunk
S.2	Erstkommunion und Firmung
	Herbstbörse
S.3	Ökumenischer Gottesdienst
	WDR Lokalzeit OWL
	Apfelernte Heimatforum
S.4	Infos Heimat-schutzverein
	Volkstrauertag
	Rüpeleien im Dorf
	30 Jahre Einheit
S.5	St. Martin
	St. Nikolaus
	Kirche in der Scheune
	Advents-Überraschungen
	Jahreskalender
S.6	Adventsfenster
	Quiz des HSV
S.7	Hudestiftung
	Bücherei KÖB
	JSG Nordkreis Crowdfunding
	Urkunde Landrat
S.8	<u>Dorf.Zukunft.Digital</u>
	Werdegang und Informationen
S.8	Impressum
	Mitwirkende
	Terminkalender
	Anzeigen

Weihnachten 2020 In diesem Jahr war alles ganz anders...



Zwar wurde auch dieses Jahr an Heiligabend in der Kirche in Himmighausen zusammen aufs Christkind gewartet, aber die Teilnehmer mussten sich im Pfarrheim Nieheim anmelden und die üblichen Maßnahmen einhalten. Margit Süper und Sabine Plückebaum haben diese schöne Veranstaltung in diesem Jahr zum zehnten Mal gestaltet und da nicht gesungen werden durfte, spielte ein kleines Ensemble des Blasorchesters weihnachtliche Musik und verkürzte das **"Warten aufs Christkind!"**

Himmighausen digital – Wir sind nun auch beim DorfFunk dabei!

Sara Lohr



Lange haben wir gewartet... nun ist es endlich soweit! Himmighausen kann die Dorfapp „DorfFunk“ nutzen. Der DorfFunk ist die Kommunikationszentrale der Regionen! BürgerInnen können ihre Hilfe anbieten, Gesuche einstellen oder einfach nur zwanglos miteinander plauschen. Da auch die Neuigkeiten aus den DorfNews und DorfPages gezeigt werden, bleibt man dabei immer auf dem Laufenden. Da wir leider aufgrund der aktuellen Situation keine Info-Veranstaltung über den DorfFunk anbieten können, findet ihr unter dem folgenden Link eine Anleitung, wie ihr euch den DorfFunk herunterladen, anmelden und losfunken könnt.



Hier geht es zur Anleitung! <https://www.digitale-doerfer.de/wp-content/uploads/2020/04/DorfFunk-How-to-1.pdf>

Bei Fragen oder Problemen könnt ihr euch bei den Dorf-Digital Experten melden oder eine E-Mail an himmighausen-digital@gmx.de senden.

Viel Spaß beim Funken!

Erstkommunion am 6. Sept. 2020

Heike Papenkordt



Bereits seit ihrem ersten Schuljahr haben sich 13 Kinder aus den Dörfern Entrup, Eversen, Himmighausen, Oeynhausens und Sommersell gemeinsam auf ihre erste heilige Kommunion vorbereitet. Diese sollte

eigentlich am 26. April 2020 in der St. Antoniuskirche in Himmighausen stattfinden und danach ganz groß im Familienkreis und mit Freunden und Nachbarn gefeiert werden. Doch Corona wollte es leider anders. Der Termin fiel mitten in den Lockdown, nicht nur die Kommunion - auch die Gottesdienste an Palmsonntag und zu Ostern, die sonst von den Kommunionkindern mitgestaltet werden - mussten ausfallen. Kurz vor den Sommerferien wurde dann ein neuer Termin bekanntgegeben. Der 6. September 2020! An diesem Tag wurde dann zweimal Kommunion gefeiert. Um 9.30 Uhr in Himmighausen und um 11.00 Uhr in Nieheim, denn die Abstandsregeln hatte zu einer Trennung der Gruppe geführt. An dieser Stelle ein

ganz herzliches Dankeschön an die zwei Oeynhäuser Familien, die zugestimmt haben, ihre Kinder in Himmighausen zur Kommunion gehen zu lassen. So mussten nicht alle Kinder nach Nieheim ausweichen, sondern auch bei uns im Dorf konnte eine Kommunionfeier stattfinden, wengleich auch unter strengen Auflagen: Es durfte nicht gesungen werden, das Kommunionoutfit muss um eine Mund-Nase-Bedeckung ergänzt werden und neben der Kernfamilie war nicht mal eine Hand voll Verwandte pro Familie beim Gottesdienst zugelassen. Trotzdem haben alle das Beste aus ihrem Weißen Sonntag gemacht!

Firmung am 05. Sept. 2020

mhd

Am Tag zuvor hatte in Himmighausen eine der Firmfeiern stattgefunden, denn auch hier mussten die Gruppen getrennt werden. Die Firmlinge in diesem Jahr sind Leo Gerling, Jannik Plewka, Justus Rolf und Mattis Gerling, hier auf dem Bild mit Weihbischof König.

**Herbstbörse in der Himmighäuser Scheune wieder ein voller Erfolg**

19. 09.2020

mhd



Am Samstag, den 19. September fand zum zweiten Mal die Spielzeug und Kleiderbörse in der Scheune in Himmighausen statt. Die "Dorfmuttis" hatten wieder eingeladen und wochenlang alles gründlich organisiert und vorbereitet. Zu Beginn um 13 Uhr bildete sich eine "Corona"-Schlange (mit Abstand) bis zur Antoniusstraße, an der entlang die Kund*innen ihre Autos geparkt hatten, da die Parkplätze bis hin zur Kirche schnell vergeben waren. Geduldig warteten ganze Familien in der warmen Herbstsonne, bis sie sich am Eingang eintragen konnten und einen Einkaufskorb bekamen. Vierzig Körbe waren im Umlauf, damit immer nur 40 Personen gleichzeitig in den wieder reichhaltigen Angeboten stöbern konnten. Wer fündig wurde, und das waren sicher alle, wurde an einer der beiden Kassen entlang geschleust und konnte nach Bezahlung der Waren auch noch einen kleinen Obulus spenden. Anschließend gab es die Möglichkeit draußen noch etwas zu sitzen und Kaffee, Waffeln oder gespendeten "Platen"-Kuchen zu genießen. Diesmal sollen der Erlös und die freiwilligen Spenden der "Aktion Lichtblicke"(Radio Hochstift) und der Aktion Löwenmama" (Susanne Saage) zugutekommen.

Ökumenischer Gottesdienst auf dem „Platz der Generationen“ am 20. 09.2020

Angela Uber

Am 20. September 2020 feierten die katholischen Gemeinden des Pastoralen Raums Steinheim-Marienmünster-Nieheim und die Evangelische Christus-Kirchengemeinde Emmer-Nethe einen Gottesdienst zum ökumenischen Tag der Schöpfung. Unter dem Thema „Von meinen Früchten könnt ihr leben“ hatten die Theologin Maria Kröling und die Gemeindefereferentin Michaela Grote mit einem Laienteam den Gottesdienst organisiert. Die Freude an der Natur und den Früchten stand im Mittelpunkt. Die Band „Alpaka“ eröffnete den Gottesdienst mit dem Lied „Geh aus mein Herz und suche Freud...“, Gottesdienstbesucher trugen vor, welche Früchte für sie besonders wichtig sind und jeder der ca. 150 Besucher erhielt am Ausgang ein Tütchen mit Stockrosen- und Senfsamen zur Aussaat im September.



In dem Wortgottesdienst beschäftigten sich viele Beiträge aber auch mit der Bedrohung der Artenvielfalt und der natürlichen Ressourcen. Die Kollekte geht an die „Waldjugend Steinheim“, die seit 1970 mit Kindern und Jugendlichen arbeitet, ihnen die Zusammenhänge der Natur nahebringt und auch praktisch im Patenforst einübt.

WDR - Lokalzeit OWL - Unsere Straße - Antoniusstraße in Himmighausen am 25.09.2020

mhd

Am 25. September 2020 hatte Himmighausen wieder Besuch vom WDR. Christian Saftig mit seinem Team vom Lokalzeit-Studio Bielefeld hatte sich kurzfristig angekündigt, eine kleine Reportage zu der Serie "Unsere Straße" in der Antoniusstraße in Himmighausen zu drehen. Diesmal sollte aber nicht das ganze Dorf benachrichtigt werden, denn alles sollte ganz normal aussehen. Was von Christian Saftig geplant war, war nicht bekannt und so ließen sich Bernd Kukuk, als Ansprechpartner, und die Ortsheimatpflegerin als "wandelndes Heimat-Lexikon" gerne überraschen. Von 14 bis ca. 19 Uhr wurde gedreht, ungefähr 90 Minuten Videomaterial war am Ende im Kasten und daraus mussten 4 bis 5 Minuten Beitrag zusammengeschnitten werden.



Wegen aktueller Ereignisse wurde der Sendetermin mehrmals verschoben und am 12. Oktober endlich gesendet. Wie erwartet, war sehr viel gefilmtes Material dem Schnitt zum Opfer gefallen und natürlich hätte man sich mehr Bilder aus der Antoniusstraße und mehr Sendezeit gewünscht. Trotzdem war es recht spannend, Himmighausen mal wieder im Fernsehen zu sehen! Ein Jahr lang kann man den Beitrag in der WDR Mediathek anschauen!



QR-Code ->

Apfelernte auf der Streuobstwiese sehr erfolgreich abgeschlossen im Oktober 2020

mhd

Die Äpfel der Streuobstwiese sind in diesem Jahr von mehr als 20 Mitgliedern des Heimatforums an zwei Wochenenden gemeinsam geerntet worden. Insgesamt wurden ca. 1,5 t Äpfel gepflückt, aus denen in der Mosterei Peters in Willebadessen 1200 L Saft gemostet werden konnte. Davon sind 500 L Saft reiner Boskop-Apfelsaft. Der Saft wird wieder in Blasen zu folgenden Gebindegrößen/-Preisen verkauft: **3,0 Liter = 6,0 €** , **5,0 Liter = 7,0 €** Bestellungen werden von Hermann Rüter - **01573 6652650** entgegengenommen. Auch eine Lieferung nach Hause ist möglich.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Helfer!

**Info und Oktober-Überraschung für die Mitglieder des Heimatschutzvereins**

HSV

Da die Corona-Pandemie die Welt noch immer fest im Griff hat, mussten auch vom Heimatschutzverein in diesem Jahr viele Veranstaltungen abgesagt werden. Umso erfreulicher, dass doch einige Projekte durchgeführt werden konnten.

Reinigungsarbeiten an den Ehrenmalen und Antonius-Stationen Im Oktober 2020 erfolgte die jährliche Reinigung unserer Ehrenmale und Antonius-Stationen durch die Firma Busche, Gütersloh. Dadurch sind die Bauwerke dauerhaft vor Algen und Pilzbefall geschützt. Die Organisation und Finanzierung übernahm der Heimatschutzverein.

Umfangreiche Reparaturarbeiten an der Scheune. Corona bedingt konnte die Scheune in diesem Jahr leider nicht für Festveranstaltungen genutzt werden. Der Heimatschutzverein entschloss sich, die Zeit für umfangreiche Reparaturarbeiten zu nutzen. Die hintere Dachhälfte wurde abgedeckt und durch neue Latten und Pfannen ersetzt. Im Toilettenbereich wurden Innentüren ersetzt, die Außentüren neu gestrichen und eine neue Trennwand mit Tor gebaut, die Abflussrohre wurden gesäubert und verlängert. Die Beleuchtungsanlage im Bereich des Königstisches wurde erweitert und optimiert, die Wasserversorgung im Thekenbereich wurde verbessert. Die Finanzierung konnte durch Spenden der Volksbank Nieheim, der Sparkasse Nieheim, aus Mitteln der kleinen Dorferneuerung und durch Kostenübernahme des Heimatschutzvereins und des Eigentümers Georg von Puttkamer sichergestellt werden.



Danke allen Helfern des Heimatschutzvereins für die tatkräftige Unterstützung.

Nicht zuletzt aufgrund der vielen Absagen von Veranstaltungen hat der Vorstand seinen Mitgliedern ein kleines Überraschungspaket zukommen lassen. Das wurde am Samstag, den 10.10.2020 beim Vorsitzenden Alfons Lange auf seiner Deele in der Zeit von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr, natürlich unter den aktuell gültigen Abstands- und Hygieneregeln, ausgeben.

Wortgottesdienst und Gefallenen-Ehrung des Heimatschutzvereins

Andreas Weberbarthold

Am Vorabend des Volkstrauertages fand ein Wortgottesdienst in der St. Antonius Kirche zu Himmighausen statt. Es wurde der Opfer der beiden Weltkriege gedacht. So gedachte man neben den toten Soldaten auch den Frauen, Kindern und Männern, die in den besetzten Ländern und in Deutschland zu Opfern von Krieg und Gewalt geworden waren. In der feierlich geschmückten Kirche zelebrierten Marianne Risse, Michaela Brakhane und Frank Oebbeke einen festlichen Wortgottesdienst. Aufgrund der aktuell geltenden Corona Schutzmaßnahmen haben leider nicht viele Besucher daran teilnehmen können. Vielen Dank an dieser Stelle allen Teilnehmern sowie dem Kirchenteam (Marianne, Michaela, Frank, Wolfgang und Marita Gehle). Im Anschluss wurde in stillem Gedenken vom Vorstand und den Rottmeistern ein Kranz am Ehrenmal niedergelegt.

Rüpeleien und Sachbeschädigung im Dorf

HSV



Leider vermehren sich In den letzten Monaten Zerstörungen in unserem Dorf: An der Stogge wurde eine Latte von der Bank abgerissen und in die Emmer geworfen. Die neu gestrichene Tür der Damentoilette an der Scheune und die Tür des Wasserhäuschens wurden mit Steinen beworfen und beschädigt. Am Kerzengehäuse vor dem alten Ehrenmal wurde das Glas zerstört. Ein neues Abflussrohr wurde gegenüber der Scheune abmontiert und entwendet. Sogar auf dem Friedhof sind auf diversen Gräbern Stauden herausgerissen worden. **Vielleicht können Eltern ja mal ihre Kinder befragen, ob jemand etwas gesehen hat!**



30 Jahre Nacht der Einheit am 03.10.1990

mhd



Lang, lang ist's her..... Vor sage und schreibe dreißig Jahren wurde aus zwei deutschen Staaten eine einzige Bundesrepublik. Die Älteren können sich noch gut daran erinnern, wie wir jeden Trabi auf der Straße freudig begrüßt haben.

Um Mitternacht am 3. Oktober 1990 traf sich ein großer Teil des Blasorchesters Himmighausen vorm Kukuk und intonierte die deutsche Nationalhymne. Einigkeit und Recht und Freiheit..... Gänsehaut pur!

Martinsgänse und Laternen am 07.11.2020

Marion Laube

St. Martin im Corona Jahr - Wie kann das funktionieren? Um diese Frage zu erörtern, hatte sich das Team der kfd kurzgeschlossen und schnell stand fest, dass St. Martin nicht ausfallen darf. Die Auflagen für einen Umzug sind aufgrund von Corona so umfangreich, dass dieser kaum durchführbar ist. Da die Kinder aber weder auf die Gans, noch auf die Geschichte und das Mandala verzichten sollten, haben die Organisatoren den Martinsbrauch kurzerhand auf den Vormittag verlegt! Der Bäcker erklärte sich bereit, die Gänse während seiner Öffnungszeiten an die Kinder (auch mit Laterne) zu verteilen!! Ein besonderer Dank gilt auch dem Schützenverein fürs Sponsoring der 30 Gänse! Herzlich bedanken möchte sich die kfd zudem bei Familie Papenkordt fürs Verteilen sowie bei Anne Haase für die Vorbereitung!!



Nikolaus kommt in fast jedes Haus am 06.12.2020

mhd



Der Nikolaus hat auch, wie immer, an die Kinder in Himmighausen gedacht. Da die sich allerdings zu seiner Begrüßung nicht versammeln durften, hat er sich mit seinem Knecht Ruprecht zu Fuß auf den Weg gemacht und die Nikolaus-Tüten mit den Stutenkerlen den Kindern nach Hause gebracht. Die hatte er in einen Bollerwagen gepackt, der von Organisator Peter Süper, als Vorstandsvertreter der Kolpingfamilie Himmighausen, von Haus zu Haus gezogen wurde. An den Türen warteten die Kinder schon sehnsüchtig auf den Nikolaus, sangen ihm ein Lied vor oder sagten ein Gedicht auf und beantworteten, natürlich mit Abstand, seine übliche Frage, ob sie denn auch brav gewesen seien. Natürlich wohnen hier nur liebe Kinder und Knecht Ruprecht mit seiner Rute hatte wieder mal nicht viel zu tun. Damit niemand den Nikolaus verpasste, wurden die Eltern der angemeldeten Kinder zeitgleich mit dem Nikolaus-Rundgang in einer kurzfristig gebildeten WhatsApp Gruppe über den jeweiligen Aufenthalt des heiligen Mannes informiert. Von Himmighausen-Bahnhof über Förlden, Fischbach, Twiete, Unterdorf, Oberdorf bis zum Keilberg wurde an alle Kinder gedacht. Sie bedankten sich beim Nikolaus für seinen Besuch und er sagte, dass er in das schöne Himmighausen immer wieder gerne zu Besuch käme. Im nächsten

Jahr dann hoffentlich wieder unter normalen Bedingungen. Was für eine schöne Geste, auch in schwierigen Zeiten die alte Tradition mit entsprechenden Sicherheitsmaßnahmen aufrecht zu erhalten. Das Dorf sagt "Herzlichen Dank"!

Kirche in der Scheune Marion Laube



Am ersten Adventssamstag fand ein Familienwortgottesdienst mit dem Thema "Wir machen uns auf den Weg" in der Scheune statt. Ein Stall, der aus Steinen der Taizé Gottesdienste gebaut war, stand am Ende des Weges. Mit den Kindern wurde der Weg zur Krippe, auf dem Maria und Josef unterwegs waren, mit Tannenzweigen, Sternen, Kerzen, Rosen und Steinen gestaltet. Am dritten Adventssamstag fand eine Andacht der kfd Gemeinschaften aus Oeynhaus, Merlsheim und Himmighausen statt. Die Frauen waren eingeladen, Advent mit allen Sinnen zu erfahren. Meditationen mit Texten zur Stille, Hoffnung, Licht und Früchte gaben Impulse. Begleitet wurden die Texte mit der Klangschaale, Tannengrün, Kerzenlicht und Mandarinduft. Für die Teilnehmer gab es eine Mandarine mit nach Hause, deren Duft und Saft vielleicht die Kraft der Sonne erspüren ließ. Da es diese besondere Zeit nicht erlaubte, Getränke zum Aufwärmen zu verteilen, erwärmten wir uns am Weihnachtslied von Andreas Gabalier: „Es ist die Zeit“. Vielen Dank an Pascal, Lukas und Paulina, die durch ihre Musik, die Feiern so bereichert haben. Ein Dankeschön auch an alle, die es möglich gemacht haben, dass diese Veranstaltungen in der Scheune stattfinden konnten. Vielleicht ist diese Scheune ein Ort, der der biblischen Weihnachtsgeschichte sehr nahe kommt.

Wundersame Dinge passieren hier in Himmighausen mhd

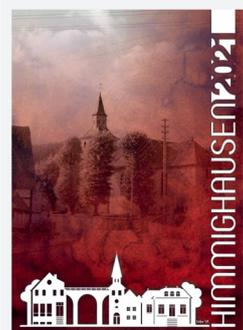


Am Nikolaus-Morgen schellt es an der Haustür der über siebzigjährigen Dorfbewohner und ein Päckchen liegt davor auf den Stufen. Der Nikolaus hat eine nette Aufmerksamkeit von der Dorfgemeinschaft vorbei gebracht: Ein kleines Gedicht, selbstgebackenen Kuchen für ein gemütliches Kaffeetrinken und Wunderkerzen, um die dunklen Tage zum Glitzern zu bringen. Welch schöne Idee! Vielen Dank dafür!

Auch das Team der Caritas hat es sich nicht nehmen lassen, den Senioren im Dorf, die das ganze Jahr über von ihnen betreut werden, persönlich einen kleinen Adventsgruß in Haus zu bringen, da in dieser Zeit an ein Treffen bei Kaffee und Kuchen ja leider nicht zu denken war. Vielen Dank an die Kümmerer der Caritas in Himmighausen!



Jahreskalender des Heimatforum mhd



Das Heimatforum hat auch für 2021 wieder einen Jahreskalender herausgebracht. Aus verschiedenen Quellen hat die Ortsheimatpflegerin alte Fotos aus dem Dorf, hauptsächlich alte Häuser und Straßenansichten, zusammengestellt und auf 12 Kalenderblätter verteilt. Layout und Druck hat die Fa. Annen-Media übernommen.

Da im letzten Jahr sehr viele Exemplare übrig geblieben waren, wurden diesmal nur 75 statt 150 Kalender gedruckt, damit die Vereinskasse nicht belastet wird. In der Bäckerei Papenkordt konnten die Kalender für 10 € erworben werden. Ob noch welche zu bekommen sind, ist in der Bäckerei oder beim Heimatforum zu erfragen.



Adventsfester am 18.12.2020 mhd

Auch bei uns gab es in diesem Jahr ein erleuchtetes Adventsfenster, das aber diesmal nur aus der Ferne angeschaut werden konnte. So gerne unsere Haarpraktikerin Margit Süper am 18. Dezember 2020 auch Glühwein, Punsch oder Weihnachtsbäckerei angeboten hätte, Corona hat es leider nicht erlaubt! Wer wollte, konnte sich trotzdem bei einem Spaziergang durch die Twiete an den weihnachtlichen Lichtern erfreuen!



Das Corona-Quiz des Heimatschutzvereins Himmighausen ... HSV

..... war gar nicht so einfach zu lösen. Einige Antworten konnte man im Internet recherchieren, andere musste man schon schätzen oder raten. Die Auswertung des Fragebogen-Quiz des Heimatschutzvereins ist durchgeführt und die Gewinner stehen fest. Die richtigen Antworten und die Gewinner sind auf der Homepage zu finden. (www.unser-himmighausen.de) Ein wenig schade war, dass sich leider nur 19 Schützen an dem Preisrätsel beteiligt haben. Interessant sind die Antworten zur Frage: "Was ist für Dich

das Besondere am Schützenfest in Himmighausen?"
 xxxxxxxx - Feiern in der Scheune, xxxxxx - Der Frauenumzug
 xxxx - Die Nachfeier, xxx - Das Musikstück Post im Walde,
 xx - Das Schützenfrühstück, x - Die Geselligkeit,
 x - Die Offiziere werden zum Königsschießen neu bestimmt,
 x - Die Gästebetreuung
Den Spendern der Preise dankt der Heimatschutzverein recht herzlich.



Bekanntmachung der Hudestiftung

Aufgrund der aktuellen Situation kann die „Gesamtheit der Interessenten zu Himmighausen“ keine öffentliche Versammlung durchführen. Sobald dies wieder möglich ist, wird zu einer Versammlung eingeladen. Informationen können dennoch bei einem der fünf gewählten Vertreter eingeholt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis. Bleiben Sie gesund. Mit freundlichen Grüßen, Jürgen Rolf



Hude Stiftung Himmighausen

Gute Nachricht für die Bücherei

Irma Busse

Die Bücherei in Himmighausen besteht schon viele Jahre, jetzt kam überraschend eine gute Nachricht: Wir erhalten eine finanzielle Förderung für die Inneneinrichtung mit neuen Regalen und können über ein Sonderbudget weitere neue Bücher für alle Lesekreise anschaffen. Mit vereinten Kräften wurde ausgeräumt, die alten Regale gegen neue ausgetauscht und wieder neu eingeräumt. Durch eine etwas andere Systematik beim Einräumen stehen nun alle Medien nach Themen wie ROMANE, KRIMIS, SACHBÜCHER, HÖRBÜCHER, KINDERBÜCHER etwas übersichtlicher und können durchstöbert werden. Für die Kleinen sind in einem Bücherwagen die Bilderbücher auf „Augenhöhe“ und „zum Greifen nah“.

Freitags, 17 – 18 Uhr, wir halten die Corona-Hygieneschutzmaßnahmen durch Abstand halten ein !! Das Motto lautet: Lies mal wieder! Mehr auf: www.unser-himmighausen.de/Vereine-und-Gremien/KÖB-Bücherei



JSG Nordkreis - Mit eurer Hilfe die Zusammengehörigkeit stärken

Kevin Plückebaum

Wir, die **JSG Nordkreis**, sind eine **Jugendspielgemeinschaft (JSG)** folgender Vereine:
 - **SV 1930 Bergheim e.V.** - **SV Nieheim/West 1970 e.V.** - **SV 31 Sandebeck e.V.**
 - **TuS Teutonia Vinsebeck 1912 e.V.** - **VfL Langeland 1931 e.V.**

Die JSG besteht schon seit der Saison 11/12 und konnte nach und nach durch den Beitritt weiterer Vereine wachsen. Da der Name JSG Bergheim/Nieheim-West/Sandebeck/Vinsebeck/Langeland jeglichen Platz auf Spielberichtsbögen, Tabellen, aber auch auf Trikots und Pullover sprengen würde, haben wir uns in der Saison 19/20 einen neuen, passenden Namen überlegt: **JSG Nordkreis**.

In unserer Jugendspielgemeinschaft befinden sich ca. 180 Kinder, welche in allen Altersklassen am Spielbetrieb teilnehmen. Außerdem können wir auch eine Mädchenmannschaft stellen. Neben dem Spaß am Fußball hat auch das Stärken des Gemeinschaftsgefühls höchste Priorität in unserer JSG. Dies versuchen unsere ehrenamtlichen Trainer und Betreuer bei jeder Trainingseinheit auf verschiedene Weise zu vermitteln. Um nun das Gemeinschaftsgefühl sowie die Zusammengehörigkeit der Kinder, Jugendlichen und Betreuer untereinander zu stärken, möchte die JSG alle Beteiligten einheitlich ausstatten. Einen ersten Schritt stellen dabei Langarm-Aufwärmtops dar, die mithilfe des Crowdfundings finanziert werden sollen. Hierzu wurde ein Konto bei der Volksbank eingerichtet. Jede Spende (1€ bis 25€) wird von der Volksbank verdoppelt. Mit der Hilfe der Volksbank und vor allem mit eurer Hilfe möchten wir das Ziel von 5000€ erreichen. Wenn die 5000€ erreicht wurden, können trotzdem noch weitere Spenden getätigt werden.

Das Geld geht zu 100% in die weitere Jugendarbeit.

Wie kann gespendet werden?

Es kann direkt über die Crowdfunding-Plattform gespendet werden (Link zum Projekt: <https://v-vb.viele-schaffen-mehr.de/jsg-nordkreis>). Vielen Dank für die Unterstützung!



Wer zum Spenden nicht die Crowdfunding-Plattform nutzen will, kann sich gerne bei mir, Kevin Plückebaum (Mobil: 01628526634), melden.

Landrat Michael Stickeln dankt der Dorfgemeinschaft Himmighausen

Sabrina Plückebaum



Mit einer Urkunde und einem Dankeschreiben hat Landrat Michael Stickeln unserer Dorfgemeinschaft in diesen Tagen für das Engagement und den Einsatz im Projekt **Dorf.Zukunft.Digital** gedankt. Ausführliche Infos zum Projekt sind zu finden unter:

<https://dorfdigital2.de/>

<https://blog-smartcountry.de/in-die-digitale-zukunft-wie-30-dorfer-im-kreis-hoexter-mutig-vorangehen/>

<https://blog-smartcountry.de/wie-der-dorffunk-die-corona-pandemie-ertra-cc%88glicher-macht/>
<https://dorfdigital2.de/wp-content/uploads/2020/10/Laendlicher-Raum-Wie-30-Doerfer-mutig-vorangehen.pdf>

Ansprechpartner für Himmighausen sind: Sara Lohr & Sabrina Plückebaum (**Dorf-Digital-Lotsen**) Nils Lohr, Hildegard Lohr, Michael Lohr, Birgit Rütther, Anna Lohr, Monika Holscher-Darke (**DZD-Kümmerer**) Kontakt: himmighausen-digital@gmx.de

Himmighausen digital – Teilnahme an den Projekten SCS und DZD

Sabrina Plückebaum

Die Digitalisierung ländlicher Regionen spielt seit Jahren bundesweit eine zentrale Rolle. Himmighausen nimmt daher momentan an einem zweiten Digitalisierungsprojekt des Kreises Höxter teil, um die Chancen der Digitalisierung auch für unsere Ortschaft optimal zu nutzen. Die Corona-Pandemie hat allen gezeigt, wie wichtig „Digitales“ in so vielen Lebensbereichen geworden ist. Sei es beispielsweise um in Kontakt zu bleiben oder um bürgerschaftliches Engagement trotzdem möglich zu machen. Gerne hätten wir zu einer Infoveranstaltung in die Alte Dorfschule eingeladen. Da dies leider auf unbestimmte Zeit nicht möglich sein wird, möchten wir die Projekte nun hier kurz vorstellen:

Smart Country Side (SCS):

Vielen ist bereits bekannt, dass Himmighausen erfolgreich am Projekt Smart Country Side teilgenommen hat. Dieses Projekt gilt bundesweit als eines der erfolgreichsten Digitalisierungsprojekte für den ländlichen Raum. So wurde unsere Teilnahme während der Preisverleihung des Bundes-Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ auch als ein zentraler Punkt zum Gewinn der Silbermedaille hervorgehoben.

Im Projekt wurden Bürger*innen aus ursprünglich 16 Ortschaften der Kreise Höxter und Lippe punktuell zu digitalen Themen geschult („Dorf Digital Experten“) und erprobten beispielhaft digitale Anwendungen. Während der Projektlaufzeit (vom Frühjahr 2016 bis zum Sommer 2019) kamen weitere Ortschaften als sogenannte „Nachrücker-Dörfer“ hinzu – so auch Himmighausen im Mai 2018. Aufgrund des späten Einstiegs beschränkte sich unsere Teilnahme auf die Schulung zu digitalen Themen. Außerdem erhielten wir einige Medien, wie Laptops, Tablets und einen Drucker. Letzterer befindet sich seither in der Alten Dorfschule und steht vorrangig den Himmighäuser Vereinen zur Verfügung. Die übrigen Medien werden zu Schulungszwecken eingesetzt. Nach einer „Umfrage zu Digitalen Themen im Dorf“ (Frühjahr 2020), fand im darauffolgenden Herbst eine erste Schulung zum Thema „Erstellung von Fotobüchern“ statt. Weitere Präsenzs Schulungen sind in Planung.

Dorf.Zukunft.Digital.(DZD):

An diesem Projekt nehmen 30 Dörfer des Kreises Höxter teil. Es ist im September 2019 gestartet, läuft bis August 2022 und besteht aus diesen zentralen Projektbausteinen:

• Bereitstellung und Erprobung einer digitalen Dorf-Plattform (Homepage)/ CMS Training
• Bereitstellung und Erprobung digitaler Anwendungen mit der Dorfgemeinschaft
◇ Neue Homepage in Kombination mit der DorfFunk-App
◇ Digitale Dorfchronik
• Vielfältige Nutzung der Lern-und Medienecke zur Vermittlung digitaler Kompetenz
• Dorfentwicklung digital:
◇ Ausbildung von je 2 Dorf-Digital-Lotsen pro Dorf:
◆ Werden in folgenden Themen weitergebildet: Ehrenamt, Office, Projektmanagement, Recht, Fördermittelmanagement, etc.
◆ Teilnahme an Netzwerk- und Multiplikatoren-Treffen
◆ Ansprechpartner für alle Digitalisierungsfragen auf Dorf-, Kommunal- und Kreisebene
◇ Ausbildung von 6 Kümmerern pro Dorf
◆ Lernen den Umgang mit dem Content Management System WordPress
◆ Erstellen die neue Homepage, bilden ein Redaktionsteam, pflegen die Homepage und die Dorf-Funk-App
• Vernetzung und Kooperationen lokal, regional, bundesweit – Dörfer erhalten eine Stimme
• Stärkung des Miteinanders und Ehrenamtes, der Teilhabe sowie Daseinsvorsorge
Quelle: https://dorfdigital2.de/

Im Rahmen des Projektes DZD erhält Himmighausen eine Homepage im neuen Look. Daran wird zurzeit im Hintergrund gearbeitet. Die Homepage wird mit der DorfFunk-App verbunden sein, sodass aktuelle Newsbeiträge sowie Terminerinnerungen in die App übertragen werden. Die „DorfFunk-App“ ist für Himmighausen bereits verfügbar und kann im App Store oder im Google Play Store kostenlos heruntergeladen werden ([siehe auch Beitrag auf der Titelseite](#)). Durch zusätzliche Fördergelder werden wir einen digitalen Camcorder mit Stativ und Mikrofon erhalten. Hiermit können Menschen aus unserer Dorfgemeinschaft interviewt werden. Dies wird als „analog-digitales Erzählcafé“ bezeichnet und bietet uns die Chance unsere Dorfgeschichte im Rahmen einer digitalen Dorfchronik weiter aufzubereiten. Wer gerne Anekdoten preisgeben möchte oder Spaß daran hat, Interviews zu führen, darf sich gerne melden! (himmighausen-digital@gmx.de) oder unter 9971666)

Weitere Infos zum Thema sind zu finden unter: <https://dorfdigital2.de/> >

Sobald es wieder möglich sein wird, werden wir zu einer Infoveranstaltung in die Alte Dorfschule einladen. Dort werden wir dann über den aktuellen Projektstand und die Planungen für Himmighausen sprechen.

Unabhängig davon sind Anregungen und Ideen jederzeit willkommen!





Redaktion Emmerbote
 M. Hölscher-Darke
 Am Fördden 37
 33039 Nieheim-Himmighausen
 Telefon: 05238 1544
 Fax: 05238 997487
E-Mail:
 emmerbote@himmighausen.net

Mitwirkende an dieser Ausgabe: Irma Busse, Monika Hölscher-Darke (mhd), Marion Laube, Sara Lohr, Heike Papenkordt, Kevin Plückebaum, Sabine Plückebaum, Sabrina Plückebaum, Angela Uber, Andreas Weberbarthold
Fotos: Heimatforum, Irma Busse, Monika Hölscher-Darke, Alfons Lange, Marianne Risse, Marion Laube, Kevin Plückebaum, Margit Süper.

**Diese Ausgabe wurde aus verschiedenen Spenden finanziert.
 Die Redaktion bedankt sich herzlich!**

In eigener Sache: Um unseren Emmerboten herausgeben zu können, suchen wir laufend Sponsoren, die bereit sind, jeweils eine Ausgabe zu finanzieren.
Für den Spender wird ein Platz für Werbung reserviert. Außerdem möchten wir für Privatpersonen die Möglichkeit bieten, gegen einen Obolus, Danksagungen o. ä. einzubringen. Näheres auf Anfrage. Tel. u. Adresse: s.o.

Sie finden uns im Web zum Download:
www.unser-himmighausen.de 
 oder  www.himmighausen.net

Falls jemand in Himmighausen aus Versehen keinen Emmerboten bekommen haben sollte, bitte unbedingt melden! Tel.: 05238 1544

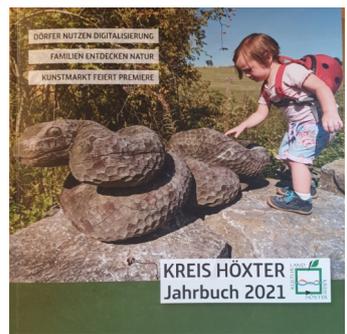
Bei Redaktionsschluss stand noch nicht fest, ob alle Veranstaltungen stattfinden können. Termine ohne Gewähr!

Terminkalender 2021: (Unter Vorbehalt)	
23.01.2021 HSV - Kirchrott - Einsammeln der Weihnachtsbäume	19.06.2021 Königsschießen Himmighausen
30.01.2021 Heimatforum - Generalversammlung	25.06.2021 Kirchrott Rottversammlung
02.02.2021 kfd - Lichtmess Gottesdienst 18 Uhr	17.-19.07.2021 Schützenfest Himmighausen
27.02.2021 Heimatforum - Dorfkaktionstag	07.08.2021 Schützenfest Nachfeier Himmighausen
20.03.2021 HSV - Aktion "Saubere Umwelt"	11.09.2021 Ball der Könige in Oeynhaus
04.04.2021 HSV - Kirchrott - Osterfeuer an der Scheune	11.11.2021 kfd - Martins-Umzug
24.04.2021 kfd - Generalversammlung	13.11.2021 HSV - Generalversammlung
08.05.2021 Fischbachknappen - Generalversammlung	21.11.2021 Kirchengemeinde Adventsbazar
14.05.2021 kfd - Gemeinschafts-Maiandacht (in Oeynhaus)	06.12.2021 Nikolaus
04.-06.06.2021 Stadtschützenfest in Oeynhaus	08.12.2021 kfd - Maria Empf. Gottesdienst in Nieheim
13.06.2021 Antoni	24.12.2021 kfd - Wir warten aufs Christkind
	30.12.2021 Preisskat

HERZLICHEN DANK
 für die lieben Glück- und Segenswünsche
 und schönen Geschenke
 anlässlich unserer Erstkommunion
 am 6. September 2020.
 Wir haben uns sehr gefreut!



Damián Rolf, Emily Malchus,
 Sarah Zünkler, Anton Papenkordt



Das Jahrbuch des Kreises Höxter ist im Buchhandel (und im Internet) erhältlich.
 Kleiner Tipp:
Diesmal ist ein langer Bericht über Himmighausen darin!

Die Emmerbote-Redaktion wünscht allen Lesern ein frohes und gesundes Jahr 2021!

NIEHEIM
 STADT MIT HERZ & PROFIL
www.nieheim.de

Friedhofsangelegenheiten



Bestattungsvorschriften
 Grabarten
 Grabpflege
 Grabmale und Einfassungen
 Gebühren

Seit Oktober 2020 gibt es in der Stadt Nieheim eine neue Friedhofssatzung. Über Bestattungsvorschriften, Grabarten, Grabpflege, Gräber und Einfassungen gibt es auf unserer Homepage eine Broschüre zum Herunterladen.

